

Hochschulallianz für den Mittelstand

Anwendungsorientierte Hochschulen in Deutschland



- - - Pressemitteilung - - -

Fachhochschule Brandenburg und htw saar treten der Hochschulallianz für den Mittelstand bei

Berlin, 7. Januar 2016 Die Mitgliederversammlung der Hochschulallianz für den Mittelstand hat die Aufnahme der Fachhochschule Brandenburg (FHB) und der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes zum 01. Januar 2016 beschlossen. Der Vorstandsvorsitzende der Hochschulallianz, Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg, freut sich über den Zuwachs: „Beide Hochschulen passen mit ihren forschungsstarken und transferorientierten Profilen hervorragend zu den Zielen und Aufgaben unserer Allianz.“

Das sieht die Präsidentin der FHB, Frau Prof. Dr.-Ing. Burghilde Wieneke-Toutaoui, ebenso: „Die Ausrichtung der „Hochschulallianz für den Mittelstand“ passt einfach zum Selbstverständnis unserer Hochschule. Wir hoffen, dass durch die Öffentlichkeitsarbeit des Verbundes die Anliegen der anwendungsorientierten Hochschulen auch auf Bundesebene besser verstanden und stärker beachtet werden.“ Prof. Dr. Wolrad Rommel, Rektor der htw saar, ergänzt: „Auch wir verbinden mit der Mitgliedschaft diese Erwartung. Ein weiterer zentraler Punkt für uns sind aber auch die Chancen zur strategischen Kooperation, sowohl was Studium und Lehre als auch Forschung und Wissenstransfer sowie die Internationalisierung der Hochschulen betrifft.“

Die Hochschulallianz plant weitere Hochschulen aufzunehmen. Für die Aufnahme ist nicht der Hochschultyp entscheidend, sondern die Anwendungsorientierung in Forschung und Lehre und der Mittelstandsbezug der jeweiligen Hochschule. Es liegen bereits Anfragen mehrerer Hochschulen vor. Für von Grünberg ist das keine Überraschung: „Mit der Hochschulallianz erhalten die anwendungsorientierten Hochschulen endlich eine starke Stimme, die die gemeinsamen Interessen gegenüber Politik und Gesellschaft vertritt.“

Die Hochschulallianz für den Mittelstand, ein bundesweiter Verbund anwendungsorientierter Hochschulen, wurde im November letzten Jahres gegründet. Die Mitgliedshochschulen fühlen sich den kleinen und mittelständischen Unternehmen ihrer Region als Rückgrat der deutschen Wirtschaft verpflichtet. Sie verfügen über langjährig gewachsene Forschungs Kooperationen mit regionalen Unternehmen und bilden durch ein arbeitsmarktbezogenes und anwendungsnahe wissenschaftliches Studium deren künftige Fach- und Führungskräfte aus.

Pressekontakt:

Hochschulallianz für den Mittelstand
Andreas Moegelin, Pressesprecher in Berlin
E-Mail: andreas.moegelin@hochschulallianz.de
Tel.: 0176 47 32 40 40

Die Hochschulallianz für den Mittelstand, ein bundesweiter Hochschulverbund, vertritt die Belange anwendungsorientierter Hochschulen in ihrer Funktion als Partner des Mittelstands gegenüber Politik und Gesellschaft. Hochschulen und mittelständische Unternehmen sind ideale Partner: Sie bilden gemeinsam junge Menschen aus, stärken auf diese Weise die Region und arbeiten lösungsorientiert in Forschung und Entwicklung zusammen. Die Hochschulen stehen dem Mittelstand auch in strukturschwachen Regionen partnerschaftlich zur Seite, um das Abwandern junger Talente zu verhindern. Als regionale Entwicklungszentren haben sie eine bindende Funktion und sind ein wirkungsvoller Schutz gegen einen demographisch bedingten Strukturwandel. Sie leisten außerdem einen entscheidenden Beitrag bei der Integration von Migranten und deren Kindern in die akademische Welt.

Weitere Informationen unter www.hochschulallianz.de